

In Bezugnahme auf das Interview in Göttinger Tageblatt vom 29.1.2016 mit dem Titel  
'„Widerrechtlich besetzt“ und „Flausen im Kopf“'

Hartmut Tölle Vorsitzender des DGB Bezirks Niedersachsen – Bremen –Sachsen-Anhalt.

Kollege Tölle,

vor Jahren bezeichnete die Geschäftsführerin von Cron & Lanz Menschen ohne Zuhause als Zecken, die nicht in die Innenstadt gehören, weil sie die Geschäfte der Konditorei und Anderer stören.

Jetzt hören wir von dir, Kollege, dass „bei allem Gutmenschentum ... die Neigung, Flüchtlinge in der Altstadt zu haben, nicht so ausgeprägt ist“. Diese Art der Argumentation haben wir bisher von der AfD und rechtsextremen faschistischen Kriminellen gehört.

Gleichzeitig setzt du auf eine arrogante Art die Arbeit der Besetzer des DGB-Hauses herunter. Sind das Ziel, ein solidarisches Leben von Geflüchteten und Anderen zu ermöglichen und die nächtlichen ehrenamtlichen Einsätze am Bahnhof zu Gunsten von gestrandeten Flüchtlingen, Flausen?

Ist es dein Ziel, die engagierte Arbeit tausender ehrenamtlicher Helfer in der Flüchtlingshilfe zu diskreditieren?

Wir leben gerne in dieser Stadt, weil sie weltoffen, tolerant und in ihrem bürgerschaftlichen Engagement beispielhaft ist.

Der Diskurs gehört zur Demokratie, in der Flüchtlingsfrage allemal. Die Verfassungsorgane unserer Demokratie gestatten es aber niemandem, Menschen in wertvoll oder minderwertig einzuteilen.

Deine Art der Rede hat schon einmal zu einem Flächenbrand geführt.

AfD Sympathisanten wollen wir im DGB nicht.

Ursula Scholten-Schwardmann

Gaußstr. 20

37083 Göttingen

ver.di Mitglied

Mitglied in der Tarifkommission Altenpflege Hannover

Dr. Ulrich Schwardmann

Gaußstr. 20

37083 Göttingen

ver.di Mitglied

Outi Arajärvi

Wilhelm Raabe Str. 24A

37083 Göttingen

ver.di Mitglied

Karin Weland

Wilhelm-Raabe Straße 24a

37083 Göttingen

ver.di Mitglied

Frauke v.Holdt-Lömpcke

Schillerstr.31

37083 Göttingen

ver.di Mitglied

Birgit Schneider

Eisenbahn Str. 9

37073 Göttingen

ver.di Mitglied

ver.di-OV und DGB-KV Göttingen